

Eduard Kutrowatz

Die Vielseitigkeit als Musiker war für Eduard Kutrowatz stets von zentraler Bedeutung. So beschäftigte er sich neben Klavier viele Jahre intensiv mit dem Klangkörper Chor und studierte darüber hinaus Schlagwerk und Gesang. Seit 1987 ist er Lehrer an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Mit seinem Bruder Johannes bildet er seit vielen Jahren eines der international erfolgreichsten Klavierduos. Zahlreiche CD-Aufnahmen (mit Werken von Schubert, Liszt, Brahms, Gershwin, Bernstein, Strauss, Sakamoto und Piazzolla) dokumentieren diese enge künstlerische wie menschliche Zusammenarbeit. Von 2001 bis 2015 waren die beiden Brüder künstlerische Leiter des von ihnen gegründeten Festivals „Klangfruehling Burg Schlaining“ sowie seit 2007 des Festivals „Klangsommer Yamanakako“ in Japan. 2009 übernahmen Eduard und Johannes Kutrowatz die Intendanz des „Internationalen Liszt Festivals“ am Liszt-Geburtsort Raiding.

Das solistische Repertoire von Eduard Kutrowatz offenbart seine Vorliebe für Romantik und Jazz. Die Arbeit mit Sängern und Chören, sowie Kammermusik in verschiedensten Formationen war ihm seit Beginn seiner Karriere als Pianist ein wichtiges Anliegen. Zu seinen Partnern zählen unter anderem die Sänger Elisabeth Kulman, Ildiko Raimondi, Angelika Kirchschlager, Juliane Banse, Malin Hartelius, Herbert Lippert und Adrian Eröd, der Wiener Kammerchor, der Chorus Sine Nomine und der Frauenchor Il Canto Novosibirsk, der Geiger Christian Scholl, der Cellist Franz Bartolomey, der Saxophonist Edgar Unterkirchner, sowie die Schauspieler Wolfgang Böck, Andrea Eckert, Peter Matic, Chris Pichler, Katharina Stemberger und Katharina Straßer.

Konzerte führten ihn unter anderem zu namhaften Festivals wie Salzburger Festspiele, Styriarte, Schubertiade Schwarzenberg, Tokio Spring Festival, Kuhmo Festival (Finnland), Festival internationale di musica camera Cervo (Italien), sowie in international renommierte Konzertsäle wie Musikverein und Konzerthaus Wien, Wigmore Hall London, Suntory Hall Tokio, Centre of the Arts Toronto, Carnegie Hall New York oder Franz Liszt Konzertsaal Raiding.

Seit einigen Jahren tritt Eduard Kutrowatz als Komponist in Erscheinung.